9. Oktober 2025

Umweltladen stellt Entsorgung von Lithium-Ionen-Akkus ein

Da es in Entsorgungseinrichtungen zunehmend zu Bränden durch Lithium-Ionen-Akkus kommt, erhöht der Mainzer Umweltladen seine Sicherheitsvorkehrungen und stellt mit sofortiger Wirkung die Annahme von Lithium-Ionen-Akkus bzw. Elektrogeräten mit verbauten Akkus ein.

Dazu zählen unter anderem Smartphones mit verbauten Akkus, elektrische Zahnbürsten, E-Vapes, Bluetooth-Kopfhörer usw. Der Umweltladen bedauert diese Entscheidung, aber die Unfallverhütung geht vor. Lithium-Ionen-Akkus sowie Elektrogeräte mit verbauten Akkus können stadtweit auf allen Wertstoffhöfen, in den Entsorgungszentren sowie im Handel zurückgegeben werden.

Außerdem besteht weiterhin die Möglichkeit im Mainzer Umweltladen Kleinelektrogeräte ohne Akkus, CDs und DVDs, Batterien, Korken, Tinten- und Tonerkartuschen, Leuchtmittel, Wasserfilter sowie Brillen und Hörgeräte abzugeben.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Kleine Geräte – große Gefahr

Ein Elektrogerät mit verbautem Lithium-Ionen-Akku zu erkennen, ist gar nicht so einfach. Schon kleine In-Ear-Kopfhörer oder auch Einweg-E-Vapes zählen dazu und können zum gefährlichen Brandherd werden. Es gilt: Alle Geräte, die in irgendeiner Form aufgeladen werden können und ohne Stromkabel funktionieren, enthalten Akkus. In der Regel sind dies Lithium-Ionen-Akkus. Andere Akkuformen, wie Ni-Mh-Akkus, sind eher selten eingebaut und unproblematisch.

Auch zu Hause Brandgefahr

Der Mainzer Umweltladen betont noch einmal, dass es wichtig ist, Elektrogeräte mit verbauten Akkus nicht dauerhaft irgendwo in Schubladen zu lagern. Insbesondere, wenn die Akkus aufgebläht sind, ist dies ein Warnzeichen. Dann sollten sie schnellstmöglich zu einer Sammelstelle gebracht werden. Auf keinen Fall dürfen die Geräte in der heimischen Restabfalltonne oder in öffentlichen Abfalleimern entsorgt werden.

Jeder Stecker zählt – bundesweite Aktionswochen zum Elektroschrott-Recycling

Rund um den internationalen E-Waste-Tag (14. Oktober) finden bundesweit die Aktionswochen „Jeder Stecker zählt“ vom 06. bis 19.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Oktober statt. Ziel der Kampagne ist es, die Sammelquote für Elektroschrott zu erhöhen, um wertvolle Rohstoffe wieder dem Stoffkreislauf zurückführen zu können. Im Rückgabefinder lassen sich die Sammelstellen für Elektroschrott bequem finden.

Fragen zu dem Thema beantworten der Mainzer Umweltladen (06131 12 21 21) und die Abfallberatung (06131 12 34 56).

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de